S

VERGABERECHT: VERLÄNGERUNG DER SCHWELLENWERTEVERORDNUNG

VERLÄNGERUNG DER SCHWELLENWERTEVERORDNUNG BGBL II 2016/250, AUSGEGEBEN AM 13.9.2016

Die Verordnung des Bundeskanzlers, mit der die Schwellenwerteverordnung 2012 (BGBI II 2012/95) geändert wird, wird ein weiteres Mal um zwei Jahre verlängert. Sie tritt somit erst mit Ablauf des 31.12.2018 außer Kraft.

Damit können auch weiterhin Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge bis zu einem geschätzten Auftragswert von EUR 100.000,- im Rahmen der Direktvergabe unmittelbar an geeignete Unternehmen vergeben werden.

Eine Übersicht über die derzeit geltenden Schwellenwerte finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.



Sebastian Oberzaucher Partner sebastian.oberzaucher@wolftheiss.com T: +43 1 51510 5352



Manfred Essletzbichler Partner <u>manfred.essletzbichler@wolftheiss.com</u> T: +43 1 51510 5350

This memorandum has been prepared solely for the purpose of general information and is not a substitute for legal advice.

Therefore, WOLF THEISS accepts no responsibility if – in reliance on the information contained in this memorandum – you act, or fail to act, in any particular way.

If you would like to know more about the topics covered in this memorandum or our services in general, please get in touch with your usual WOLF THEISS contact or with:

Wolf Theiss Schubertring 6 AT – 1010 Vienna

www.wolftheiss.com

		KL	ASSISCHE	ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER
	EUR	≥	5.225.000	Offenes Verfahren mit EU-weiter Bekanntmachung
				Nicht offenes Verfahren mit EU-weiter Bekanntmachung
				Verhandlungsverfahren mit EU-weiter Bekanntmachung*
	EUR	<	5.225.000	Offenes Verfahren mit nationaler Bekanntmachung
101				Nicht offenes Verfahren mit nationaler Bekanntmachung
B				Verhandlungsverfahren mit nationaler Bekanntmachung*
BAUAUFTRÄ	EUR	<	1.000.000	Nicht offenes Verfahren ohne Bekanntmachung
1.11				Verhandlungsverfahren mit nationaler Bekanntmachung
IAU	EUR	<	500.000	Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung
AU	EUR	<	100.000	Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung
р				Direktvergabe
	EUR	≥	209.000	Offenes Verfahren mit EU-weiter Bekanntmachung
识			**135.000	Nicht offenes Verfahren mit EU-weiter Bekanntmachung
ÄG				Verhandlungsverfahren mit EU-weiter Bekanntmachung***
RE TR	EUR	<	209.000	Offenes Verfahren mit nationaler Bekanntmachung
T.Ä U.			**135.000	Nicht offenes Verfahren mit nationaler Bekanntmachung
S-A				Verhandlungsverfahren mit nationaler Bekanntmachung***
NG RIC	EUR	<	104.500	Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung mit einem Bieter bei
I I I I I I I I I I I I I I I I I I I			**67.500	geistigen Dienstleistungen, wenn wirtschaftlicher Wettbewerb auf
				Grund der Verfahrenskosten unvertretbar ist
LIEFER- UND PRIORITÄRE DIENSTLEISTUNGS-AUFTRÄ	EUR	<	130.000	Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung
NS.	EUR	<	100.000	Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung gem § 38 Abs 2 Z 2
E E				Nicht offenes Verfahren ohne Bekanntmachung gem § 37 Z 2
μО				Direktvergabe
ប	keine Grenze			Verfahren mit angemessenem Grad von Öffentlichkeit mit mehreren
Б.,				Unternehmern, soweit dies aufgrund von Wert oder Gegenstand des
GE RE				Auftrags erforderlich ist
H RITÄI ISTLEI FTRÄ	EUR	<	104.500	Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung mit einem Bieter bei
			**67.500	geistigen Dienstleistungen, wenn wirtschaftlicher Wettbewerb auf
AU				Grund der Verfahrenskosten unvertretbar ist
N D P N	EUR	<	100.000	Direktvergabe

* Gilt nur unter den Voraussetzungen für die Wahl des Verhandlungsverfahrens gemäß § 28 Abs 1 BVergG

** Gilt nur für Zentrale öffentliche Auftraggeber gemäß Anhang V BVergG (Bundeskanzleramt, Bundesministerien, Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Österreichisches Forschungs- und Prüfzentrum Arsenal Gesellschaft m. b. H., Bundesanstalt für Verkehr, Bundesbeschaffung Ges. m. b. H., Bundesrechenzentrum Ges. m. b. H.); bei Lieferaufträgen die im Bereich des Bundesministeriums "für Landesverteidigung und Sport" vergeben werden, gilt dies nur für Aufträge betreffend Waren, die in Anhang VI genannt sind.

*** Gilt nur unter den Voraussetzungen für die Wahl des Verhandlungsverfahrens gemäß § 29 Abs 1 BVergG (Lieferaufträge) bzw § 30 Abs 1 BVergG (Dienstleistungsaufträge).

			SEK	TORENAUFTRAGGEBER
B	EUR	\geq	5.225.000	Offenes Verfahren
				mit EU-weitem vorherigen Aufruf zum Wettbewerb
				Nicht offenes Verfahren
				mit EU-weitem vorherigen Aufruf zum Wettbewerb
				Verhandlungsverfahren
RÄ				mit EU-weitem vorherigen Aufruf zum Wettbewerb
				Verhandlungsverfahren
AU				ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb****
D A	EUR	<	5.225.000	Offenes Verfahren, nicht offenes Verfahren oder
B7				Verhandlungsverfahren, jeweils mit angemessenem Grad von
				Öffentlichkeit, soweit dies aufgrund von Wert oder Gegenstand des
				Auftrags erforderlich ist
	EUR	<	500.000	Direktvergabe nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb
	EUR	<	100.000	Direktvergabe
	EUR	\geq	418.000	Offenes Verfahren mit EU-weitem vorherigen Aufruf zum Wettbewerb
1.1				Nicht offenes Verfahren mit EU-weitem vorherigen Aufruf zum
ĀRI				Wettbewerb
1.				Verhandlungsverfahren mit EU-weitem vorherigen Aufruf zum
S. S.				Wettbewerb
iefer- UND Prioritäre Ienstleistungs- Ufträge				Verhandlungsverfahren ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb****
H D L	EUR	<	418.000	Offenes Verfahren, nicht offenes Verfahren oder
IN SE E				Verhandlungsverfahren, jeweils mit angemessenem Grad von
TILI ČÄ				Öffentlichkeit, soweit dies aufgrund von Wert oder Gegenstand des
FEI				Auftrags erforderlich ist
E E F	EUR	<		Direktvergabe nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb
	EUR	<		Direktvergabe
7	keine Grenze			Verfahren mit angemessenem Grad von Öffentlichkeit mit mehreren
12 H				Unternehmern, soweit dies aufgrund von Wert oder Gegenstand des
LRE RĂ				Auftrags erforderlich ist
TLE FTI	EUR	<	100.000	Direktvergabe
HT NS NS	EUR	<	209.000	Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung mit einem Bieter bei
IIC RIG				geistigen Dienstleistungen, wenn wirtschaftlicher Wettbewerb auf Grund
2400				der Verfahrenskosten unvertretbar ist

**** Gilt nur unter den Voraussetzungen für die Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb gemäß § 195 BVergG

ALBANIA AUSTRIA BOSNIA& HERZEGOVINA BULGARIA CROATIA CZECH REPUBLIC HUNGARY POLAND ROMANIA SERBIA SLOVAK REPUBLIC SLOVENIA UKRAINE

ÖFFENT	[LIC]	÷12	AUFTRA	GGEBER im Bereich Verteidigung/Sicherheit
ZÄGE	EUR	\geq	5.225.000	Nicht offenes Verfahren mit vorheriger (EU-weiter) Bekanntmachung
				Verhandlungsverfahren mit vorheriger (EU-weiter) Bekanntmachung
				Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung*
	EUR	<	5.225.000	Verfahren gemäß § 30 BVergGVS (angemessener Grad von
				Öffentlichkeit, mehrere Unternehmern, soweit dies aufgrund von Wert
				oder Gegenstand des Auftrags erforderlich ist) + Bekanntmachung
				gemäß Anhang VIII in Österreich und in sonstigen Medien
BAUAUFTRÄ	EUR	<	500.000	Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung
AU	EUR	\leq	200.000	Verfahren gemäß § 30 BVergGVS (keine Bekanntmachung erforderlich)
р	EUR	<	75.000	Direktvergabe
	EUR	\geq	418.000	Nicht offenes Verfahren mit vorheriger (EU-weiter) Bekanntmachung
				Verhandlungsverfahren mit vorheriger (EU-weiter) Bekanntmachung
				Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung*
识	EUR	<	418.000	Verfahren gemäß § 30 BVergGVS + Bekanntmachung gemäß Anhang
ÄG				VIII in Österreich und in sonstigen Medien
LIEFER- UND PRIORITÄRE DIENSTLEISTUNGS-AUFTRÄ(Nicht offenes Verfahren mit nationaler Bekanntmachung
TĂ UF				Verhandlungsverfahren mit nationaler Bekanntmachung**
ORIT.	EUR	\leq	200.000	Verfahren gemäß § 30 BVergGVS (keine Bekanntmachung erforderlich)
N N N N N N N N N N N N N N N N N N N	EUR	<	200.000	Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung
				Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung mit nur einem
INI				Unternehmer bei geistigen Dienstleistungen, wenn wirtschaftlicher
				Wettbewerb auf Grund der Verfahrenskosten unvertretbar ist
IEFER-	EUR	<	75.000	Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung, nicht offenes
EE				Verfahren ohne Bekanntmachung
нн				Direktvergabe
ប	keine Grenze			Verfahren mit angemessenem Grad von Öffentlichkeit mit mehreren
N				Unternehmern, soweit dies aufgrund von Wert oder Gegenstand des
ICHT XIORITÄRE ENSTLEISTI AUFTRÄGE				Auftrags erforderlich ist
	EUR	<	75.000	Direktvergabe
HT RI ST FT				
AU EN				
N I I I I I I I I I I I I I I I I I I I				

* Gilt nur unter den Voraussetzungen für die Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne Bekanntmachung gemäß § 25 BVergGVS

ALBANIA AUSTRIA BOSNIA& HERZEGOVINA BULGARIA CROATIA CZECH REPUBLIC HUNGARY POLAND ROMANIA SERBIA SLOVAK REPUBLIC SLOVENIA UKRAINE